

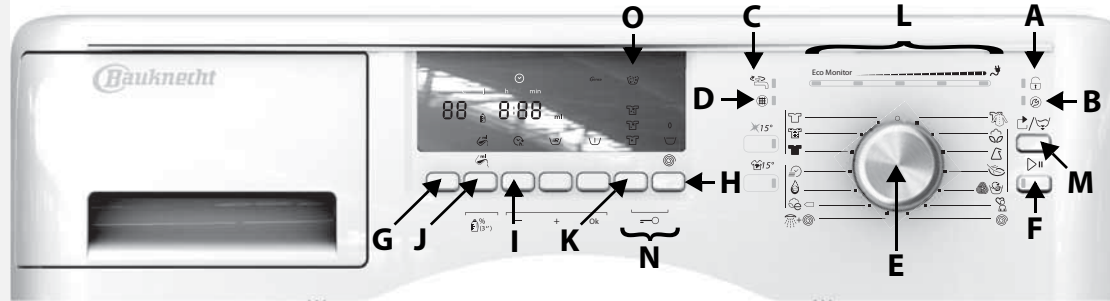
A. Anzeige „Tür auf“

Diese Waschmaschine ist mit automatischen Sicherheitsfunktionen ausgestattet, die Störungen frühzeitig erkennen können und auf diese angemessen reagieren, z. B.:

B. Anzeige „Service“

C. Anzeige „Wasserhahn zu“

D. Anzeige „Pumpe“



E. Programmwahlschalter

F. Taste „Start/Pause“

G. Taste „Temperatur“

H. Taste „Schleudern“ (mit „Spülstopp“)

I. Taste „Fertig in“

J. Taste „Dosierhilfe“

K. Taste „Verschmutzungsgrad“

L. Eco monitor

M. Taste „Löschen/Abpumpen“

N. Tastenkombination für Kindersicherung

O. Anzeige für Waschmittelüberdosierung

Programm		Temperatur °C	Pflege- kenn- zeichen	Max. Beladung kg	Wäscheart/Hinweise - Die Herstellerempfehlungen auf dem Pflegeetikett beachten.	Waschmittel und Waschzusätze			Zusatzfunktionen					Dosier- hilfe	Fertig in	Schleudern	
						Vor- wäsche	Haupt- wäsche	Weich- spüler	15° Green & Clean	BioStain 15 °C	Express	Vor- wäsche	Verschmut- zungs- grad			Schleu- dern	Max. Schleu- derdreh- zahl U/ Min
Mix		Kalt - 60 °C		4,0	Leicht bis normal verschmutzte Textilien aus Baumwolle, Leinen, synthetischen Fasern und ähnlichen Mischgeweben. Effizientes einstündiges Programm. Nur Textilien mit ähnlichen Farben zusammen waschen.	—	Ja	*	*	*	—	—	*	*	*	*	max.
Gewebearten	Koch/Bunt	Kalt - 95 °C		8,0	Normal bis stark verschmutzte Handtücher, Unter-, Bett- und Tischwäsche usw. aus Baumwolle und Leinen.	*	Ja	*	*	*	*	*	*	*	*	*	max.
	Pflegeleicht	Kalt - 60 °C		3,0	Normal verschmutzte Wäschestücke aus Kunstfasern (Polyester, Polyacryl, Viskose usw.) oder ähnlichen Baumwollmischgeweben.	*	Ja	*	*	*	*	*	*	*	*	*	max.
	Feinwäsche	Kalt - 40 °C		1,5	Gardinen und empfindliche Kleidungsstücke, Kleider, Röcke, Hemden und Blusen.	*	Ja	*	*	—	—	*	*	*	*	*	1000 ¹⁾
	Wolle/ Handwäsche	Kalt - 40 °C		1,0	Wollartikel, die mit dem Wollsiegel gekennzeichnet und als maschinenwaschbar deklariert sind, sowie als handwaschbar gekennzeichnete Gewebe aus Seide, Leinen, Wolle und Viskose.	—	Ja	*	*	—	—	—	*	*	*	*	1000 ¹⁾
Farben	Weiß	Kalt - 60 °C		8,0	Normal bis stark verschmutzte und robuste Textilien aus weißer Baumwolle. Sie sparen Energie, wenn Sie mit niedrigerer Temperatur waschen und zusätzlich zum Waschmittel ein Bleichmittel auf Sauerstoffbasis verwenden.	—	Ja	*	*	—	—	—	*	*	*	*	max.
	Helle Farben	Kalt - 60 °C		4,0	Weiß- und pastellfarbene Textilien aus zartem Gewebe. Schonprogramm zur Vermeidung von Grau- oder Gelbschleiern in der Wäsche. Vollwaschmittel und ggf. auch Fleckenentferner und Bleichmittel auf Sauerstoffbasis verwenden.	*	Ja	*	*	*	—	*	*	*	*	*	1000 ¹⁾
	Schwarz & Dunkel	Kalt - 60 °C		4,0	Schwarze und dunkle Textilien aus Baumwolle, Baumwollmischgeweben und Polyester. Spezialprogramm zur Reduzierung von Verfärbungen und stellenweisen Farbverlusten. Für dieses Programm sollte möglichst ein spezielles Flüssigwaschmittel für dunkle Wäsche verwendet werden.	*	Ja	*	*	*	*	*	*	*	*	*	1000 ¹⁾
Eco	Kurz 15	Kalt - 30 °C		3,0	Kurz getragene Bekleidung aus Baumwolle, Kunstfasern und Baumwollmischgeweben. Programm zum Auffrischen. Die empfohlene Mindestwaschmittelmenge benutzen.	—	Ja	*	*	—	—	—	—	*	*	*	max.
	AquaEco	Kalt - 40 °C		3,0	Leicht verschmutzte Textilien aus synthetischen Fasern oder Baumwoll-Synthetik-Mischfasern. Sparprogramm mit stark reduziertem Wasserverbrauch. Die empfohlene Mindestmenge Flüssigwaschmittel für 3 kg Wäsche verwenden. Keinen Weichspüler benutzen.	—	Ja	—	*	—	—	—	—	*	*	*	max.
	eKoch/ Bunt	Kalt - 60 °C		8,0	Normal verschmutzte Textilien aus Baumwolle. Für Baumwollwäsche hat dieses Programm bei 40 °C und 60 °C die besten Eigenschaften in Bezug auf Wasser- und Energieverbrauch. - Referenzprogramm für das Energielabel.	—	Ja	*	*	—	—	—	*	*	*	*	max.

Option / Ja : Dosierung erforderlich
¹⁾ Zur Schonung der Wäsche ist die Schleuderdrehzahl in diesen Programmen begrenzt.

PROGRAMMÜBERSICHT

Programm		Tempe- ratur °C	Pfle- ge- kenn- zeichen	Max. Bela- dung kg	Wäscheart/Hinweise - Die Herstellerempfehlungen auf dem Pflegeetikett beachten.	Waschmittel und Waschzusätze			Zusatzfunktionen					Dosier- hilfe	Fertig in	Schleudern	
						Vor- wäsche	Haupt- wäsche	Weich- spüler	15° Green & Clean	BioStain 15 °C	Express	Vor- wäsche	Ver- schmut- zungs- grad			Schleu- dern	Max. Schleu- derdreh- zahl U/ Min
MyProgram	P01 – GROSSE WÄSCHESTÜCKE	Kalt - 60 °C	  	3,0	Decken aus Synthetikfasern, Tagesdecken mit Füllung aus Federn, Polyester oder anderen Kunstfasern, Schlafsäcke, Badematten und ähnliche Teile.		Ja				—						1000 ¹⁾
	P02 – BABY	Kalt - 60 °C	  	4,0	Normal verschmutzte Babykleidung aus Baumwolle und/oder Leinen. Der Schaum wird noch gründlicher ausgespült, um die empfindliche Babyhaut zu schützen.		Ja										1000 ¹⁾
	P03 – BETTWÄSCHE	Kalt - 95 °C	   	3,5	Weiß- und farbige Bettwäsche aus Baumwolle oder Synthetikfasern oder aus ähnlichen Mischgeweben. Reduziert Mikroben und reinigt auch empfindliche Bettwäsche schonend. Ein längerer Spülgang spült Waschmittelreste und Pollen gründlich aus. Für dieses Programm ist Pulverwaschmittel vorzuziehen.		Ja				—						max.
	P04 – JEANS	Kalt - 60 °C	  	4,0	Normal verschmutzte Baumwolljeans und Kleidungsstücke aus robustem Jeansstoff wie Hosen und Jacken. Für dunkle Jeanskleidung wird ein Spezialwaschmittel für dunkle Wäsche empfohlen.		Ja										1000 ¹⁾
	P05 – BÜROKLEIDUNG	Kalt - 40 °C	  	1,5	Hemden und Blusen aus Baumwolle, Leinen, Synthetikfasern oder Mischfasern. Sanftes Programm für Feinwäsche, die getragen oder nur leicht verschmutzt sind. Vorbehandlung für Flecken wird empfohlen. Durch Auswahl der Funktion „Spülstopp“ kann die Bügelzeit verringert werden, indem das Programm vor dem Schleudergang beendet wird. Hierbei werden Hemden/Blusen feucht zum Trocknen aufgehängt.		Ja			—	—						1000 ¹⁾
	P06 – SPORT	Kalt - 30 °C	 	3,0	Normal verschmutzte und verschwitzte Sportwäsche aus Baumwolljersey oder Mikrofasern. Dieses Programm führt eine Vorwäsche durch – Sie können daher auch Waschmittel in die Vorwaschkammer geben. Keinen Weichspüler benutzen.		Ja	—									max.
	P07 – KASCHMIR	Kalt - 40 °C		1,0	Hochwertige Wäschestücke aus Kaschmir, die als geeignet für Maschinen- oder Handwäsche identifiziert worden sind. Empfohlene niedrige Schleuderdrehzahl (400 U/min). Beachten Sie die Anweisungen auf dem Pflegeetikett.	—	Ja			—	—	—					400 ¹⁾
	P08 – KLEINE LADUNG		Kalt - 40 °C	  	1,0	Baumwolle und/oder Synthetikwäsche aus robusten Fasern. Ideales Programm zur wirtschaftlichen Wäsche von kleinen Wäscheladungen. Vorbehandlung für Flecken wird empfohlen. Nicht geeignet für empfindliche Wäsche.	—	Ja			—	—	—				
Spülen & Schleudern			—	—	8,0	Separater Spülvorgang und Intensivschleudern. Geeignet für robuste Wäsche.			—	—		—	—	—			max.
Schleudern			—	—	8,0	Gesondertes Intensivschleuderprogramm. Geeignet für robuste Wäsche.			—	—	—	—	—	—			max.

* Option / Ja : Dosierung erforderlich
¹⁾ Zur Schonung der Wäsche ist die Schleuderdrehzahl in diesen Programmen begrenzt.

VERBRAUCHSÜBERSICHT

Energieverbrauch: ausgeschaltet 0,16 W / eingeschaltet 0,16 W.

Programm	Temperatur (°C)	Beladung (kg)	Wasser (l)	Energie (kWh)	Ungefähre Programmdauer (Stunden : Minuten) ☺		Ungefähre Restfeuchte (%)****		
					ohne „Express“	mit „Express“	1000 rpm RMC C	1200 rpm RMC B	1400 rpm RMC B
Mix	40	4,0	46	0,40	1:00	—	68	59	55
Koch/Bunt	95	8,0	85**	2,70	2:40	—	68	59	55
Koch/Bunt	60	8,0	64	1,50	2:20	1:45	68	59	55
Koch/Bunt	40	8,0	79	1,10	2:40	1:15	68	59	55
Pflegeleicht	60	3,0	48**	0,94	2:00	0:55	45	40	35
Pflegeleicht	40	3,0	42	0,66	2:00	0:55	45	40	35
Feinwäsche	40	1,5	60	0,65	0:50	—	—	—	—
Feinwäsche	30	1,5	60	0,40	0:46	—	—	—	—
Wolle/Handwäsche	40	1,0	45	0,55	0:40	—	—	—	—
Weiß	40	8,0	79	0,79	2:20	—	—	—	—
Helle Farben	40	4,0	50	0,45	1:20	—	—	—	—
Schwarz & Dunkel	40	4,0	40	0,53	1:40	1:15	—	—	—
Kurz 15	30	3,0	20	0,15	0:15	—	—	—	—
AquaEco	40	3,0	19	0,50	1:00	—	—	—	—
☺Baumwolle☺*	60	8,0	54	0,95	4:00	—	62	53	53
☺Baumwolle☺*	60	4,0	38	0,70	3:15***	—	62	53	53
☺Baumwolle☺*	40	4,0	38	0,65	3:00***	—	62	53	53
P01 – Große Wäschestücke	40	3,0	55	0,70	1:30	—	—	—	—
P02 – Baby	60	4,0	58**	1,00	1:30	—	—	—	—
P03 – Bettwäsche	60	3,5	56	1,02	2:00	—	—	—	—
P04 – Jeans	40	4,0	53	0,46	1:30	1:10	—	—	—
P05 – Bürokleidung	40	1,5	60	0,65	0:50	—	—	—	—
P06 – Sport	30	3,0	49	0,45	1:35	1:11	—	—	—
P07 – Kaschmir	30	1,0	45	0,40	0:36	—	—	—	—
P08 – Kleine Ladung	30	1,0	30	0,24	0:45	—	—	—	—

Die Verbrauchswerte wurden unter Standardbedingungen gemäß Richtlinie IEC/EN 60456 gemessen. Im privaten Umfeld können die Werte aufgrund von Wasserdruck und Temperatur, von Beladung und Wäschetyp abweichen. Die Verbrauchswerte basieren auf einer Wasserzulauftemperatur von ca. 15 °C über das Kaltwasser-Einlassventil oder das Warmwasser-Einlassventil (falls vorhanden). Wenn Ihre Waschmaschine mit einem Warmwasser-Einlassventil ausgestattet ist, reduzieren sich bei einem Anschluss dieses Ventils an den Warmwasserzulauf die Verbrauchsdaten durch die Reduzierung der Aufheizzeiten; dies hängt jeweils von der Wassertemperatur am Warmwasserzulauf ab. Wasser- und Energieverbrauch beziehen sich auf die Standardeinstellungen der Programme mit den in der Tabelle angegebenen Temperaturen und Wäschemengen. Die Anwahl von Zusatzfunktionen oder die Änderung der Schleuderdrehzahl verändern die Verbrauchsdaten ebenfalls.

☺ Die Programmdauer kann von den o. a. Werten durch die jeweils zugrunde liegenden Betriebsbedingungen abweichen (siehe auch „Erst einmal selbst prüfen“ in der Gebrauchsanleitung).

* Referenzprogramme für das Energielabel. Die tatsächliche Wassertemperatur kann aus Energiespargründen von der angegebenen Waschttemperatur abweichen.

** Zur Herabsetzung der Wassertemperatur wird am Ende des Hauptwaschgangs vor dem Abpumpen kaltes Wasser zugeführt.

*** Die Programmdauer wird automatisch der jeweils erfassten Lademenge angepasst.

**** Nach Programm-Ende und Schleudern mit maximal wählbarer Schleuderdrehzahl, in Standard-Programmeinstellung.

MASCHINE BELADEN UND PROGRAMM WÄHLEN

Maschine beladen, Tür schließen und Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm drehen; die Anzeileuchte der Taste „Start/Pause“ blinkt. Auf dem Display angezeigte Temperatur und Schleuderdrehzahl können durch Drücken der Taste „Temperatur“ bzw. „Schleudern“ geändert werden. Wird „Dosierhilfe“ nicht verwendet, jetzt Waschmittel hinzufügen.

Die Waschmaschine ist darauf ausgelegt, Energie zu sparen. Wenn Sie ein Programm ausgewählt haben, es aber nicht innerhalb einer Viertelstunde starten, schaltet die Maschine automatisch ab. Um sie wieder einzuschalten, drehen Sie den Programmwahlschalter zurück auf „Aus/O“ und anschließend auf das gewünschte Programm.

MyProgram

Mit dieser Funktion kann aus einer Liste von 8 Sonderprogrammen das am meisten für Ihre Bedürfnisse geeignete ausgewählt und gespeichert werden.

Wenn Sie die Position „MyProgram“ wählen, wird ein Code von „P01“ bis „P08“ auf dem Display angezeigt (zur Zuordnung zwischen Codes und Programmen siehe Programmtabelle).

Verwenden Sie die Tasten „+“ und „-“, um aus den verfügbaren Programmen zu wählen und „Ok“, um die Auswahl zu bestätigen. Falls Sie nicht innerhalb weniger Sekunden bestätigen, wird das gewählte Programm automatisch bestätigt und es erscheinen die Standardeinstellungen auf dem Display.

Nun können Sie je nach den in der Programmtabelle angegebenen Möglichkeiten Optionen einstellen oder Temperatur und Schleuderdrehzahl anpassen, wie Sie es auch bei anderen Programmen tun. Ist ein Programm in der Liste „MyProgram“ einmal bestätigt, erinnert sich das Gerät bei der nächsten Anwahl von „MyProgram“ daran.



GEWÜNSCHTE ZUSATZFUNKTIONEN WÄHLEN

Falls die Kombination aus Programm und Zusatzfunktion oder aus Zusatzfunktion und Zusatzfunktion nicht möglich ist, schaltet die Anzeige automatisch ab. Für einige Programme kann eine Zusatzfunktion bereits voreingestellt sein; die Sie jedoch jederzeit abwählen können.

Taste „15° Green & Clean“ ☼15°

- Wäscht umweltfreundlich, erzielt ein gutes Waschergebnis und spart Energie durch geringe Wassererwärmung.
- Mit dieser Zusatzfunktion bleiben Farben länger leuchtend; dies wurde durch das Reinigungsforschungsinstitut „wfk“ in Deutschland bestätigt.
- Empfohlen für leicht verschmutzte Wäsche ohne Flecken.
- Sicherstellen, dass sich das Waschmittel für Kaltwäsche (15 oder 20 °C) eignet.
- Nicht wählbar für Baumwollprogramme 70 - 95 °C.

Taste „BioStain 15 °C“ ☼15°

- Dient zur Fleckenentfernung.
- Das ausgewählte Programm wird mit einer Kaltwasser-Vorwäsche gestartet, was die Programmdauer um etwa 10 Minuten verlängert.
- Geeignet für alle Arten von Flecken außer Fett / Öl.
- Empfohlene Vorbehandlung für hartnäckige Flecken.
- Nicht wählbar für Baumwollprogramme 70 - 95 °C.

Taste „Express“ \B/

- Ermöglicht schnelleres Waschen durch Verkürzung der Programmdauer.
- Nur für leicht verschmutzte Wäsche zu empfehlen.
- Nicht wählbar für Baumwollprogramme 70 - 95 °C.

Taste „Vorwäsche“ \V/

- Fügt dem angewählten Waschprogramm eine Vorwäsche hinzu und verlängert die Programmdauer um etwa eine Viertelstunde.
- Für stark verschmutzte Wäsche (z. B. sandig oder verkrustet).
- Verwenden Sie keine Flüssigwaschmittel für die Hauptwäsche bei eingeschalteter Vorwäsche.

Taste „Verschmutzungsgrad“ \S/

- Passt die Programmdauer dem Verschmutzungsgrad Ihrer Wäsche an. Beeinflusst auch die Waschmitteldosierempfehlung bei Verwendung der Schaltfläche „Dosierhilfe“.

\S/ = leicht verschmutzt - \S/ = normal verschmutzt -

\S/ = stark verschmutzt

Nicht alle Verschmutzungsgrade sind bei jedem Programm wählbar.

Taste „Schleudern“ (mit „Spülstopp“)

- Wählen Sie eine von der voreingestellten abweichende Schleudergeschwindigkeit.
- Steht die Schleuderdrehzahl auf „0“, so ist der Schleudergang am Ende aufgehoben und das Wasser wird lediglich abgepumpt. Die Schleuderphasen während des Spülvorgangs bleiben jedoch erhalten.
- Bei Anwahl von „Spülstopp“ bleibt die Wäsche ungeschleudert im letzten Spülwasser liegen, um ein Verfärben der Wäsche und Knitterbildung zu vermeiden. Zum Einschalten der Zusatzfunktion „Spülstopp“ wiederholt die Taste „Schleudern“ drücken, bis die Anzeige „Spülstopp“ auf dem Display aufleuchtet.
 - Das Spülprogramm stoppt beim „Spülstopp“, wenn das Symbol für „Spülstopp“ auf dem Display blinkt; die Anzeige „Start/Pause“ blinkt ebenfalls.
 - Um den „Spülstopp“ durch ein Schleudern der Wäsche abzubrechen, die Taste „Start/Pause“ drücken – die Wäsche wird bei der voreingestellten Schleuderdrehzahl geschleudert. Außerdem kann mit der Taste „Schleudern“ eine andere Schleudergeschwindigkeit eingestellt werden, bevor der Schleudergang mit der Taste „Start/Pause“ eingeleitet wird.
 - Um den „Spülstopp“ ohne Schleudern durch Abpumpen des Wassers zu beenden, die Taste „Schleudern“ drücken, bis die Schleudergeschwindigkeit „0“ auf der Anzeige erscheint, dann „Start/Pause“ drücken, um mit dem Abpumpen zu beginnen.
 - Bei Anwahl der Zusatzfunktion „Spülstopp“ die Wäsche (vor allem Seidel!) nicht zu lange im Spülwasser liegen lassen.

PROGRAMMENDE EINSTELLEN („Fertig in“)

- Mit dieser Funktion kann das Programm zu einem späteren Zeitpunkt abgeschlossen werden: Drücken Sie die Taste, um auszuwählen, in wie vielen Stunden das Programm beendet werden soll. Dies erlaubt es Ihnen, Ihre Wäsche zu einem bestimmten Zeitpunkt verfügbar zu haben und dabei günstigere Energietarife, zum Beispiel nachts, zu nutzen.
- Bei Aktivierung dieser Funktion kein Flüssigwaschmittel verwenden.
 - Die Zeit bis zum Programmende kann in ganzen Stunden ausgewählt werden (1 bis 24 Stunden). Wird die Taste gedrückt, wird die kürzeste mögliche Zeit angezeigt; drücken Sie die Taste wiederholt, um zwischen den verfügbaren Zeiten umzuschalten. Drücken Sie die Taste mehrmals, bis Sie den Wert „0:00“ sehen, um die Funktion auszuschalten.
 - Wenn die gewünschte Zeit für bis zum Programmende gewählt ist, drücken Sie die Taste „Start/Pause“, um den Countdown zu starten.

- Während des Countdowns können die Programm-Einstellungen (Aktivierung und Deaktivierung, Schleuderdrehzahl ändern) weiterhin geändert werden. Wird das Programm durch die Änderungen verlängert und wird dadurch die ursprünglich eingestellte Zeit bis zum Programmende überschritten, startet das Programm sofort.
- In manchen Fällen endet das Programm noch vor der eingestellten Zeit bis zum Programmende (z. B. bei kleinen Ladungen). In diesem Fall lockert die Maschine die Wäsche regelmäßig auf, um sie frisch zu halten, bis die eingestellte Zeit abgelaufen ist. Während dieser Auflockerung zeigt das Display eine Animation an. Die Auflockerungsphase kann jederzeit beendet werden. Hierzu eine beliebige Taste drücken oder den Programmwahlschalter drehen; die Animation stoppt und die Tür entriegelt innerhalb von 1 Minute, was im Display angezeigt wird.

WASCHMITTEL-DOSIEREMPFEHLUNG

Mit der Taste „Dosierhilfe“ können Sie sich die empfohlene Waschmittelmenge für Ihre Wäscheladung anzeigen lassen, je nach Verschmutzungsgrad und Wäschemenge.

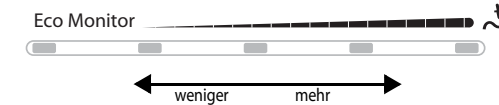
- Auf diese Weise können Sie Waschmittel sparen und die Umwelt schonen, und eine Überdosierung, die gerade Personen mit empfindlicher Haut Probleme bereitet, wird vermieden.
- Bevor Sie diese Funktion verwenden, müssen Sie die Waschmaschine entsprechend den Dosierempfehlungen für das Waschmittel, das Sie verwenden, einstellen. Bitte prüfen Sie auch, ob die Wasserhärte in Ihrer Region mit der voreingestellten Wasserhärte „weich“ Ihrer Waschmaschine übereinstimmt, andernfalls muss die Wasserhärteeinstellung angepasst werden.
- Wählen Sie Programm, Zusatzfunktionen und Startvorwahl, BEVOR Sie die Taste „Dosierhilfe“ drücken. Näheres hierzu erfahren Sie in der separaten Anleitung „Dosierhilfe“.

ANZEIGE „TÜR FREI“

Vor dem Programmstart und nach dem Programmende leuchtet die Anzeigelampe auf; das bedeutet, dass die Tür geöffnet werden kann. Solange das Waschprogramm läuft, ist die Tür verriegelt und darf unter keinen Umständen mit Gewalt geöffnet werden. Falls Sie die Tür dennoch dringend öffnen müssen, verfahren Sie wie unter „Löschen eines laufenden Programms“ beschrieben.

ECO MONITOR

„Eco monitor“ zeigt Ihnen den ungefähren Stromverbrauch des ausgewählten Programms an. Sobald Sie den Programmwahlschalter auf ein Programm drehen, ist der „Eco monitor“ aktiviert.



Die Anzeige befindet sich links und zeigt an, dass der „Eco monitor“ aktiviert ist. Die vier Anzeigeleuchten daneben geben Aufschluss über den Stromverbrauch: je weniger das eingestellte Programm voraussichtlich verbrauchen wird, umso weniger Anzeigen leuchten auf. Dies ist abhängig vom Programm, der Temperatur und den ausgewählten Optionen, aber auch von der Größe der Beladung. Aus diesem Grund kann sich die voraussichtliche Strommenge noch verändern, während die Ladung erfasst wird.

PROGRAMMSTART

Den Wasserhahn öffnen und die Taste „Start/Pause“ drücken. Die Anzeige „Start (Pause)“ leuchtet. Bei Erkennung der Ladung oder bei Aktualisierung der Programmlänge erscheint eine Animation im Display.

KINDERSICHERUNG

Verhindert, dass Kinder einen Waschgang starten oder die Einstellungen ändern können. Kann weder aktiviert noch deaktiviert werden, wenn der Programmwahlschalter auf „Aus/O“ steht. Aktivieren der Kindersicherung:

- Den Programmwahlschalter auf eine Programmposition drehen oder ein Programm wie gewohnt starten.
- Gleichzeitig die beiden Tasten mit dem Schlüsselsymbol mindestens 3 Sekunden niederdrücken. Ein Schlüsselsymbol blinkt kurz auf dem Display auf und zeigt an, dass die Kindersicherung aktiv ist.

Bei jedem Versuch, eine Programmeinstellung bei aktiver Kindersicherung zu ändern, wird auf dem Display kurz das Schlüsselsymbol angezeigt. Die Programmeinstellung kann nicht mehr verändert werden. Die einzige mögliche Änderung besteht darin, die Waschmaschine durch Drehen des Programmwahlschalters auf „Aus/O“ abzuschalten. Zum Ausschalten der Kindersicherung gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge zum Einschalten vor.

FEHLERANZEIGEN

Falls eine der Fehleranzeigen aufleuchtet, den Abschnitt „Anleitung zur Fehlersuche“ in der Gebrauchsanleitung hinzuziehen.

Schleuderdrehzahl auf der Anzeige blinkt: Unwucht beim Schleudern.

PROGRAMMENDE

- Die Anzeige „Tür auf“ leuchtet auf. Auf dem Display erscheint „Ende“. Nach ca. einer Viertelstunde schaltet die Waschmaschine vollständig ab, um Energie zu sparen.
- Den Programmwahlschalter auf „Aus/O“ drehen.
 - Den Wasserhahn schließen.
 - Die Tür öffnen und die Wäsche herausnehmen.
 - Die Tür einige Zeit geöffnet lassen, damit die Trommel trocknen kann.

ANZEIGE WASCHMITTELÜBERDOSIERUNG

Dieses Symbol leuchtet am Programmende auf, wenn zu viel Waschmittel verwendet wurde. Verwenden Sie beim nächsten Mal weniger Waschmittel.

PROGRAMM UND/ODER ZUSATZFUNKTIONEN NACH PROGRAMMSTART ÄNDERN

- Die Taste „Start/Pause“ drücken, um das Programm anzuhalten. Die Anzeige blinkt.
- Das neue Programm, die Temperatur, eventuelle Zusatzfunktionen und ggf. eine andere Schleuderdrehzahl wählen.
- Drücken Sie die Taste „Start/Pause“ erneut. Das neue Programm fährt in derselben Phase fort, in der das vorhergegangene Programm unterbrochen wurde. Für dieses Programm kein Waschmittel hinzufügen.

LÖSCHEN EINES LAUFENDEN PROGRAMMS

Die Taste „Löschen/Abpumpen“ bricht ein Programm ab.

- Drücken Sie die Taste „Löschen/Abpumpen“ für einige Sekunden; auf dem Display wird eine Animation eingeblendet. Das Wasser wird abgepumpt; es kann etwas dauern, bis sich die Tür öffnen lässt.